

CAU  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Sportentwicklungsplanung Eckernförde  
30.09.2013  
Zwischenergebnis

Prof. Dr. R. Kähler

| Sportentwicklungsplanung

| 30. September 2013

CAU  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

## Auftrag

1. Aussagen zur demografischen Entwicklung hinsichtlich Sportentwicklung
2. Bestandsanalyse Sportanlagen
3. Situationsanalyse Sportverhalten und Sportvereine
4. Stärken- und Schwächenanalyse
5. Leitziele, Handlungsempfehlungen
6. Auswirkungen zur Haushaltskonsolidierung auf die Sportvereine

Prof. Dr. R. Kähler

| Sportentwicklungsplanung

| 30. September 2013

2

## Befragungen (Überblick & Rücklauf)



Befragung	Rücklauf (abs.)	Rücklauf (%)
Bevölkerungsbefragung	420	16,8 %
Vereinsbefragung	32	68,1 % (7164 Mitglieder; über 95% aller Vereinsmitglieder)
Schulen	9	69,2 %
Kindertagesstätten	6	50 %

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

## Assoziationen zum Sport in Eckernförde



„Das dichte Beieinander von Strand, Promenade, Innenstadt, Fußgängerzone, Noorwanderweg, Turnhalle, Sportplätzen.“

Kategorie	Nennungen
Vielseitiges Angebot (auch der Vereine)	87
Strand	32
Meer	30
Wassersport	29
Segeln (u.a. Regatten)	28
Laufen (Stadtlauf, Staffelmaraathon, Laufen am Strand etc.)	17
Natur	11
Rad- und Wanderwege	11
Wellenbad	11
Stadtlauf	8
Wandern	8
Fußball	6

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013



## Bevölkerungsbefragung

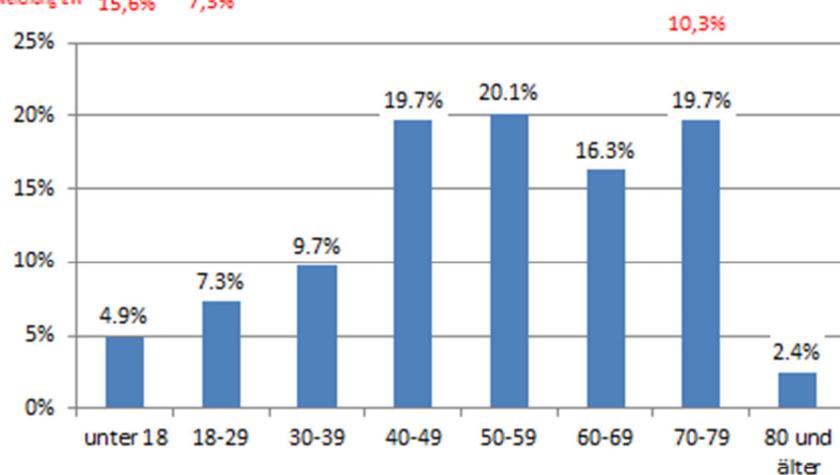
Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013



Abweichung EW 15,6% 7,3%



10,3%

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

## Einstellung der Bevölkerung zum Sport in Eckernförde



1. 77% Eckernförde ist eine bewegungsfreundliche Stadt
2. 77% Zufriedenheit mit dem allgemeinen Sportangebot
3. 84% Zufriedenheit mit dem Angebot der Sportvereine
4. 82% Sportstätten sind ausreichend
5. 80% Sportstätten sind attraktiv
6. Auch von den Sportvereinen wird das Sport- und Bewegungsangebot insgesamt für „gut“ befunden

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

7

## Bevölkerungsbefragung – Gründe der Unzufriedenheit



Kategorie	Nennungen	Beispielhaftes Zitat
Zu wenig Angebot	21	„Mangelndes Angebot, insbesondere im Wassersportbereich, schwer in einen Verein zu kommen (DLRG, Schwimmkurse etc.)“
Angebote zu teuer (vor allem im Fitnessstudio)	17	„Bei den Fitnessstudios ist der monatliche Beitrag viel zu teuer. Und 2 Jahre Laufzeit ist mir auch viel zu lange.“
Zeitliches Angebot schlecht	7	„Falsche Uhrzeit für Arbeitnehmer, abends kein Vereinsangebot.“

N= 420

Anmerkung: Es sind nur Kategorien mit mehr als zwei Nennungen aufgeführt.

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

## Bevölkerungsbefragung – Betriebene Sportarten

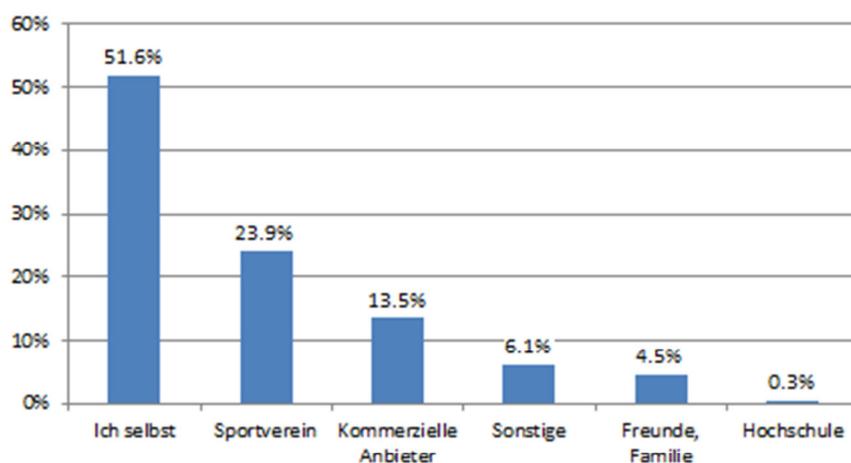


Sportart	Anzahl der Nennungen
Fitness	103
Laufen	87
Radfahren	81
Schwimmen	73
Walking	70
Gymnastik	41
Fußball	25
Tanzen	25
Yoga	23
Tennis	17
Kampfsport	15
Rückenschule	13
Kraftsport	11
Aqua-Fitness	10

Anmerkung: Angegeben sind Sportarten mit mehr als zehn Nennungen.

30. September 2013

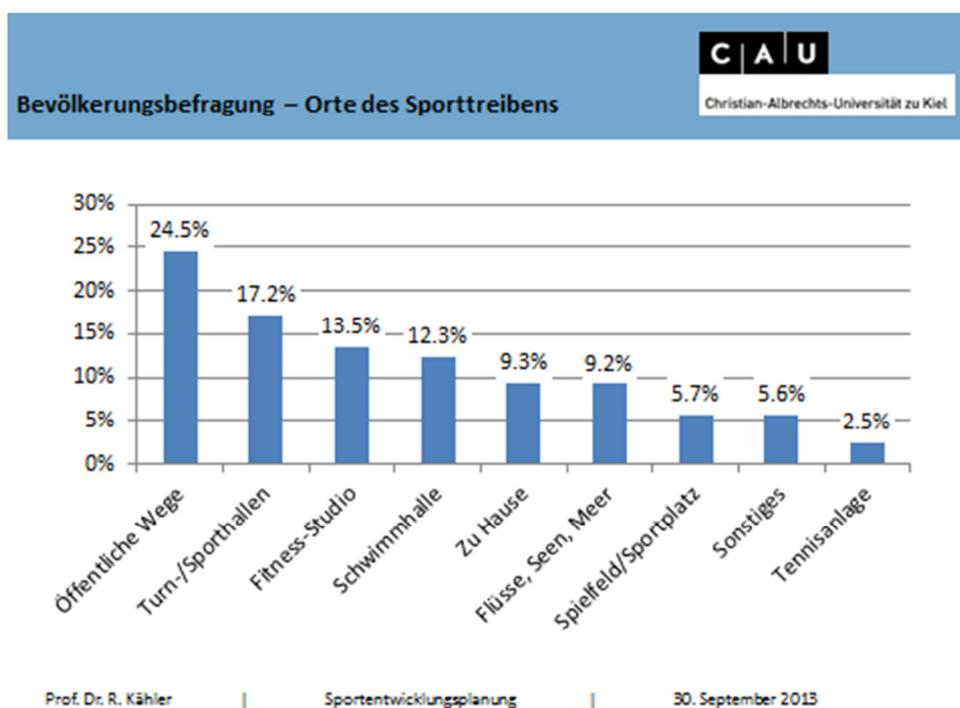
## Bevölkerungsbefragung – Organisatoren der Sportarten



Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013



**Bevölkerungsbefragung - Vermisste Sportarten**

CAU  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Vermisste Sportart	Anzahl der Nennungen
Schwimmen (mehr Angebote für Kinder, Bahnschwimmen)	12
Bowling	10
Fitness	7
Bogenschießen	5
Aqua-Fitness	4
Fitnessgeräte im öffentlichen Raum	4
Kite-Surfen	4
Minigolf	4
Senioren-sport	4

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Bevölkerungsbefragung - Gründe, warum die vermissten Sportarten nicht ausgeführt werden können

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Gründe	Anzahl der Nennungen
Persönliche Gründe (keine Zeit, Gesundheit)	86
Kein Anbieter	58
Sportstätte nicht vorhanden	48
Andere Gründe	29
Kein Geld	18

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

Befragungen (Überblick & Rücklauf)

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Befragung	Rücklauf (abs.)	Rücklauf (%)
Vereinsbefragung	32	68,1 % (7164 Mitglieder; über 95% aller Vereinsmitglieder)

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

Vereinsbefragung – 29 Teilgenommene Vereine



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

1. Bowling Club Eckernförde	Egernförde Badminton Klub (EBK)	TSG Blau Gold
Akatuki-Eckernförde e.V.	Egernförde UF e.V.	Tsunami Eckernförde e.V.
Badmintonverein Eckernförde e.V.	MC Eckernförde e.V. (ADAC)	TTC Eckernförde Bucht
BC-78 Eckernförde	Radsporgemeinschaft Eckernförde e.V. von 1887	Verein für Sporttherapie Eckernförde e.V.
Coast Dancers Eckernförde e.V.	SABAKI Eckernförde e.V.	Verein zur Förderung von Gesundheit und Herzsport e.V.
DLRG-Eckernförde e.V.	Segelclub Eckernförde e.V.	Verein für Rasensport
DRK-Eckernförde	Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation	Wanderguppe Eckernförde v. 1975 e.V.
Eckernförder MTV von 1864	Tanzclub Eckernförde e.V.	Wasserfreunde Eckernförde von 1972 e.V.
Eckernförder Ruderclub	Tauch-Sport-Club-Eckernförde	Wassersportverein Eckernförde-Borby e.V.
Eckernförder Schachclub von 1921	Tennisclub Blau Gelb Eckernförde	



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

## Vereinsmitgliedschaften 2004-2012

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Veränderung
7239	7372	7173	7181	7097	7111	7176	7250	7232	-0,1%

Organisationsgrad: 32%

Vereinsbefragung - Sportstättenbedarf (Eigenangabe der Vereine)		
Sportstätte	Sportart	Stundenbedarf (Woche)
Sport-/Turnhalle	Tischtennis Gesundheitssport Gymnastik Fußball Trampolin	35+ (zu wenig Hallenzeiten derzeit vorhanden)
Schwimmhalle	(Rettungs-)Schwimmen Wassergymnastik Schwimmwettkämpfe Tauchen	Ca. 20 (da Wellenbad für Sportschwimmen ungeeignet)
Kunstrasenplatz	Fußball	70+
Asphaltplatz	Motorsport	<10
Bowlingbahn	Bowling	k.A. (keine Räumlichkeit vorhanden)
Darraum	Dart	Ca. 10
Tennisplätze	Tennis	k.A.

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Vereinsbefragung - Sportangebot und Weiterentwicklung		
---	--	--

### Vorschläge zur Weiterentwicklung des Sports seitens der Vereine: (Auszug)

- Stauraum für Geräte und Kleingeräte in allen Hallen
- Bessere Hygiene in den Sporthallen
- Beleuchtung aller Sportplätze
- Online-Vergabe der Hallenzeiten mit der Möglichkeit zu kurzfristigen Änderungen
- Hilfe beim Erwerb vereinseigener Sportstätten
- Hilfen zum Unterhalt vereinseigener Sportstätten
- Förderung des Ehrenamts
- Dojo-/Kampfsporthalle
- Ausbau und Instandhaltung von Wanderwegen (Noor) und Radwegen

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

## Haushaltskonsolidierung und Sportvereine



Städtische Zuschuss für Nutzung beläuft sich derzeit auf 85% der satzungsmäßigen Gebühren seit 1972 (d.h. Vereinseigenanteil 15%).

Vorschläge zur zukünftigen Sportförderung:

- Hallennutzungsentgelte gerecht gestalten (Tarif Erwachsene – Jugendliche/Kinder; Auslastung, u.a.)
- Nur halbjährige Vermietung von Sportanlagen
- Kontrolle der Nutzungen intensivieren
- Transparenz über freie Zeiten und deren Vergabe an Dritte

## Übertragung von städtischen Sportanlagen an Verein?



## Meerwasser Wellenbad

CAU

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Prof. Dr. R. Kähler

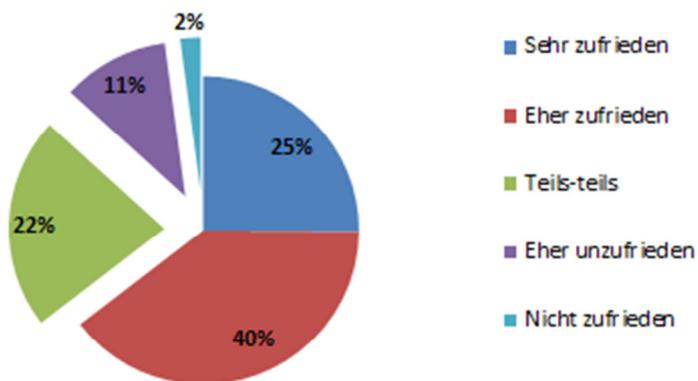
Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

## Bevölkerungsbefragung – Bewertung des Wellenbads

CAU

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Durchschnittsnote: 2,3 (Skala 1-5)

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

### Gut besuchtes Wellenbad



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013 23

### Begrenztes Kinderbecken



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013 24

Zu wenig Schwimmkapazitäten für Schulen/Vereine/DLRG



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013 25

Bevölkerungsbefragung –  
Verbesserungsvorschläge Wellenbad

Verbesserungsvorschläge/Mängel	Nennungen
Bahnschwimmen/sportliches Schwimmen ermöglichen/ausbauen	27
zu teuer	21
Sauberkeit verbessern	14
Tarifsystem verändern (Familien, Studenten)	13
zu klein	13
Längere Öffnungszeiten	10
Sprungturm	10

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Meerwasser-Wellenbad Eckernförde



Wellenbad Behindertengerecht umbauen



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Erweiterung der Schwimmkapazitäten:  
z.B. Neubau Lehrschwimmbecken am  
Schulzentrum Süd?



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

## Sport und Tourismus in Eckernförde



Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

29

## Bevölkerungsbefragung – Tourismus in Eckernförde im Erleben der Bevölkerung

Aussage	Nennungen
Urlauber wollen aktiv Sport treiben	42
Urlauber wollen leichte, spielerische Betätigung	320
Urlauber wollen keinen Sport treiben	56

Wichtigste Tourismus-Sportart	Nennungen	Unwichtigste Tourismus-Sportart	Nennungen
Schwimmen	349	Fitness	60
Radfahren	348	Inline-Skating	70
Wandern	303	Klettern	71

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

Neubau Multifunktionssportstätte in Eckernförde?



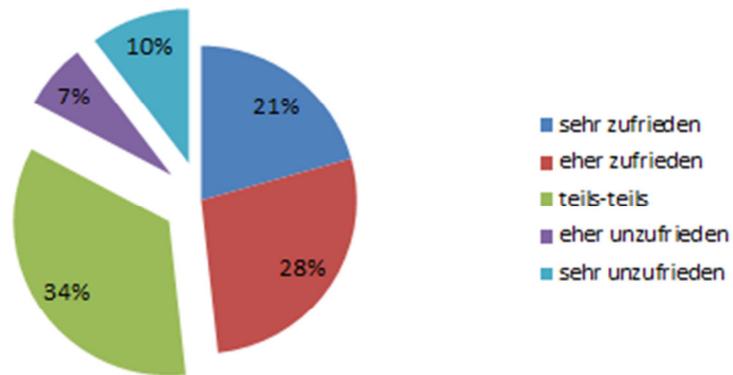
Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013 31

CAU  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Zustand und Belegung der Sportstätten

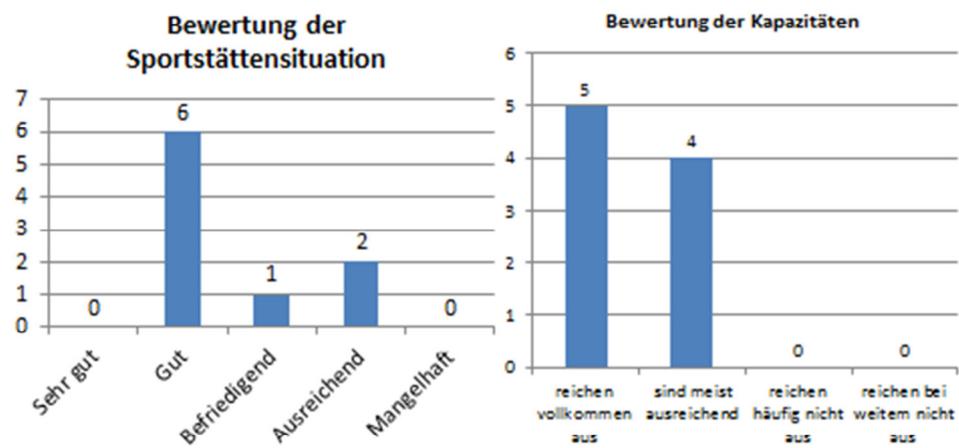
Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Vereinsbefragung – Zufriedenheit mit der allgemeinen Sportstätten-situation



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Schulbefragung – Zufriedenheit



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013 | 34

## KiTa-Befragung - Sportstättennutzung



- Größtenteils Nutzung der eigenen Räumlichkeiten
- Teilweise Nutzung des öffentlichen Raums (Spielplätze etc.)
- Vereinzelt Nutzung der Schwimmhalle

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

35

## Bewertung der Sportstätten



Nr.	Name und Anschrift der Sportanlage	Sportanlagentyp	Bewertung Q1-Q4	Bewertung Q1-Q4 (Nutzer)
1	Sporthalle I Schulzentrum Süd Sauerstraße 16, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Q2	Q2
2	Sporthalle II Schulzentrum Süd Sauerstraße 16, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Q2	Q2
3	Sporthalle III Schulzentrum Süd Sauerstraße 16, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Q1	Q2
4	Sporthalle Wulfsteert Wulfsteert 18, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Q2	Q2
5	Turnhalle Pestalozzi-Schule Reeperbahn 50, 24340 Eckernförde	Einfeldhalle	Q2	Q2
6	Gymnastikraum Pestalozzi-Schule Reeperbahn 50, 24340 Eckernförde	Gymnastikraum	Q2	Q2

(Bewertung nach Beeinträchtigung der Nutzung der Sportstätte)

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

Bewertung der Sportstätten					
 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel					
7	Turnhalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Mitte Kieler Straße 59, 24340 Eckernförde	Einfeldhalle		Q2	Q2
8	Sporthalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Nord Noorwanderweg, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Risse im Boden, Schwingboden senkt sich, Basketballkorb zu dicht an der Wand	Q3	Q3
9	Turnhalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Nord Johann-Hinrich-Fehrs-Weg, 24340 Eckernförde	Einfeldhalle		Q2	Q2
10	Gymnastikraum Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Nord Johann-Hinrich-Fehrs-Weg, 24340 Eckernförde	Gymnastikraum		Q2	-

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	
	<b>Grund- und Gemeinschaftsschule Standort Nord</b>
Prof. Dr. R. Kähler	30. September 2013

Bewertung der Sportstätten		 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel			
11	Turnhalle Richard-Vosgerau-Schule Bergstraße 26, 24340 Eckernförde	Einfeldhalle		Q2	Q2
12	Turnhalle Berufsbildungszentrum Fischerkoppel, 24340 Eckernförde	Einfeldhalle		Q1	Q1
13	Sporthalle Fritz-Reuter-Schule Saxtorfer Weg 151/153, 24340 Eckernförde	Dreifeldhalle	Prellschutz mit Rissen, Stolperfallen und Unebenheiten im Boden, sehr alte Umkleieräume, gefährliche Drahtverkleidung in den Umkleiden, veraltete Duschbänke für Fußballer	Q3	Q3
14	Aula Pestalozzi-Schule Reeperbahn 50, 24340 Eckernförde	Aula		Q2	-
15	Aula Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Mitte Kieler Straße 59, 24340 Eckernförde	Aula		Q1	Q2

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Sporthalle Fritz Reuter Schule		 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel		
--------------------------------	--	--	--	--

### Sporthalle Fritz Reuter Schule



Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

40

## Bewertung der Sportplätze

C | A | U

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Nr.	Name und Anschrift der Sportanlage	Anmerkung	Bewertung Q1-Q4	Bewertung Q1-Q4 (Nutzer)
1	Sportplätze, Schulzentrum Süd		Q2-Q3	-
2	Sportplatz, Fritz-Reuter-Schule		Q2	Q2
3	Sportplatz, Grund- und Gemeinschaftsschule Standort Nord	Defekte Absprungbretter an der Weitsprunganlage, Laufbahn mit Rissen und Unebenheiten sowie Moos versehen	Q3	Q2
4	Sportplatz, Richard-Vosgerau-Schule		Q2	-

Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

## Spielfeld Schulzentrum Süd

C | A | U

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Prof. Dr. R. Kähler

Sportentwicklungsplanung

30. September 2013

42



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



**Außensportanlage  
Schulzentrum  
Süd**

Prof. Dr. R. Kähler

30. September 2013



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

**Außensportanlage Grund- und Gemeinschaftsschule Standort Nord**



Prof. Dr. R. Kähler

| Sportentwicklungsplanung

| 30. September 2013

### Außensportanlage Richard-Vosgerau-Schule



Prof. Dr. R. Kähler

| Sportentwicklungsplanung

| 30. September 2013



### Kletterwand Turnhalle Berufsbildungszentrum

Prof. Dr. R. Kähler

| Sportentwicklungsplanung

| 30. September 2013

Auslastungsanalyse der Sportstätten				
 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel				
Sportstätte	Freie Stunden pro Woche (Kontrolle)	Bewertung (Kontrolle)	Freie Stunden pro Woche (Plan)	Bewertung (Plan)
Sporthalle I Schulzentrum Süd	33	befriedigend	6	gut
Sporthalle II Schulzentrum Süd	39	befriedigend	6	gut
Sporthalle III Schulzentrum Süd	21	befriedigend	3	gut
Wulfsteert	15,5	gut	0	sehr gut
Turnhalle Pestalozzischule	13,5	befriedigend	4	gut
Gymnastikraum Pestalozzischule	19	schlecht	9	befriedigend

optimal	(100 %)
gut	(85-99 %)
befriedigend	(70-84 %)
schlecht	(55-69 %)
ungenügend	(1-54 %)

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Auslastungsanalyse der Sportstätten				
 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel				
Sportstätte	Freie Stunden pro Woche (Kontrolle)	Bewertung (Kontrolle)	Freie Stunden pro Woche (Plan)	Bewertung (Plan)
Sporthalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Nord	6,5	gut	0	sehr gut
Turnhalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Nord	11	befriedigend	4,5	gut
Gymnastikraum Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Nord	29,5	ungenügend	22,5	ungenügend

optimal	(100 %)
gut	(85-99 %)
befriedigend	(70-84 %)
schlecht	(55-69 %)
ungenügend	(1-54 %)

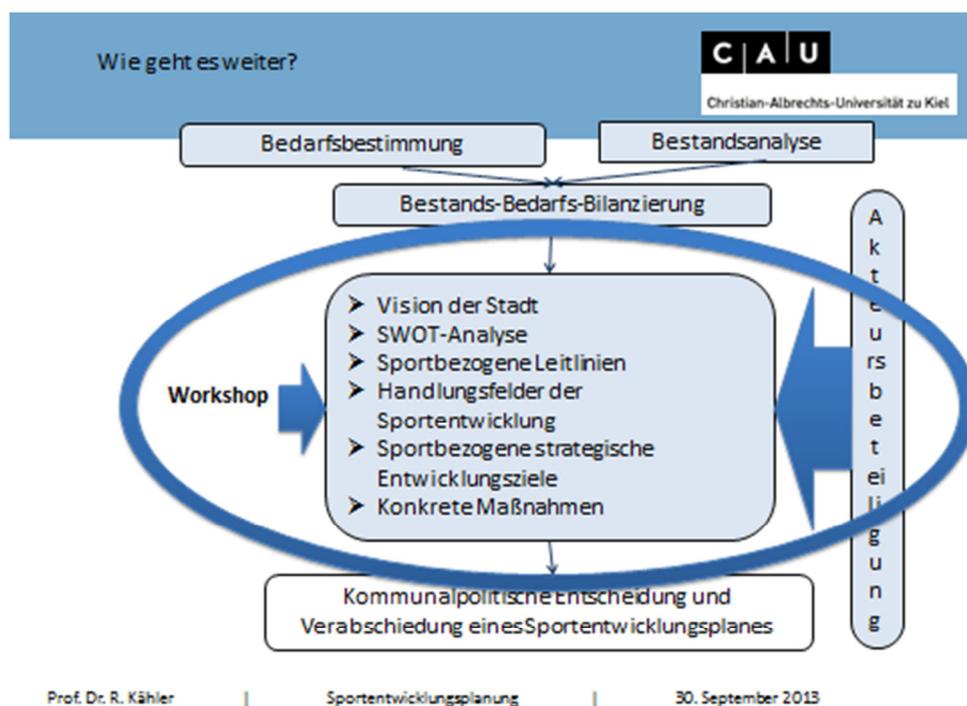
Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013

Auslastungsanalyse der Sportstätten				
 Christian-Albrechts-Universität zu Kiel				
Sportstätte	Freie Stunden pro Woche (Kontrolle)	Bewertung (Kontrolle)	Freie Stunden pro Woche (Plan)	Bewertung (Plan)
Turnhalle Richard-Vosgerau-Schule	17,5	schlecht	5,5	gut
Turnhalle Berufsbildungszentrum	-	-	3	gut
Sporthalle Fritz-Reuter-Schule	45	schlecht	3	gut
Turnhalle Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, Standort Mitte	17,25	schlecht	12,5	befriedigend

optimal	(100 %)
gut	(85-99 %)
befriedigend	(70-84 %)
schlecht	(55-69 %)
ungenügend	(1-54 %)

Prof. Dr. R. Kähler | Sportentwicklungsplanung | 30. September 2013



**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



**Sportentwicklungsplanung Eckernförde**  
„Ostseebad Eckernförde - Lebensfreude wie Sand am Meer“

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



## Gliederung

1. Auftrag: *Entwicklungsbedingungen für den Sport*
2. Situation: *Derzeitige Sportsituation in Eckernförde*
3. Zukunft: *Empfehlungen für die zukünftige Sportentwicklung*

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**C | A | U** Christian-Albrechts-Universität zu Kiel **1. Auftrag: Entwicklungsbedingungen für den Sport**



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl | Sportentwicklungsplanung | 25. März 2014

**C | A | U** Christian-Albrechts-Universität zu Kiel **2. Situation: Fakten zum Sportangebot und zu Sportanlagen**

77% „Eckernförde ist eine bewegungsfreundliche Stadt“

77% „Zufriedenheit mit dem allgemeinen Sportangebot“

84% „Zufriedenheit mit dem Angebot der Sportvereine“

82% „Sportstätten sind ausreichend“

80% „Sportstätten sind attraktiv“

Auch von den Sportvereinen wird das Sport- und Bewegungsangebot insgesamt für „gut“ befunden.

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl | Sportentwicklungsplanung | 25. März 2014

**CAU** Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Ausstattung mit Sportanlagen



Gute Qualität

und

Belegung



Schulzentrum Süd, Sporthalle III

Prof. Dr. R. Kähler &amp; Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU** Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Sanierungen in Sportanlagen



Wenige Sanierungen in Hallen, mehr Sanierungen in Außensportanlagen



Außensportanlage Grund- und Gemeinschaftsschule Standort Nord

Prof. Dr. R. Kähler &amp; Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

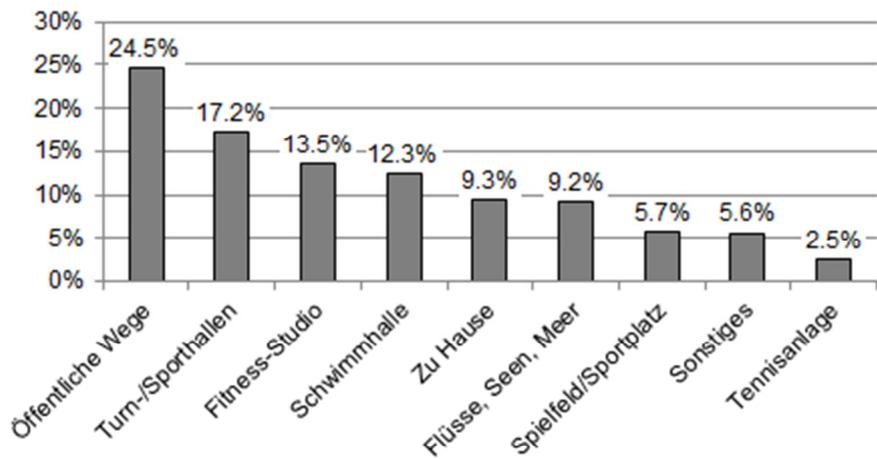
### 2. Situation: Fülle und Alter der Sportgeräte



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl | Sportentwicklungsplanung | 25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

### 2. Situation: Orte des Sporttreibens



Ort	Prozent
Öffentliche Wege	24.5%
Turn-/Sporthallen	17.2%
Fitness-Studio	13.5%
Schwimmhalle	12.3%
Zu Hause	9.3%
Flüsse, Seen, Meer	9.2%
Spielfeld/Sportplatz	5.7%
Sonstiges	5.6%
Tennisanlage	2.5%

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl | Sportentwicklungsplanung | 25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Wassersport



### Fehlende Schwimmkapazitäten für Schulen/Vereine/DLRG



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Informelle Sporträume




Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU** 2. Situation: Öffentlicher Freiraum  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Strandpromenade



NoorWanderweg

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014

**CAU** 2. Situation: Sporträume  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Minigolf Anlage



Skateranlage

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Sportvereine



Sportart	Stunden
Fußball	117,5
Tanzen (verschiedene)	42,5
Kampfsport (verschiedene)	40,5
Schwimmen	29
Reha-Sport	21
Handball	14
Badminton	13
Nordic Walking	13
Dart	12
Rudern	10
Yoga	9,5
Motorsport	8
Schach	8
Tischtennis	5,5

Prof. Dr. R. Kähler &amp; Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

2. Situation: Sportvereine



### Weiterentwicklung der Sportvereine



Prof. Dr. R. Kähler &amp; Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Vier Leitlinien für den Sport



1. Vielfältige Sport- und Bewegungsmöglichkeiten steigern die Lebensfreude und -qualität der Menschen.
2. Sport- und Bewegungsräume bilden die Grundlage für den Sport.
3. Der Sport ist ein unverzichtbares Bildungsgut für jeden Menschen.
4. Der Sport ist ein wichtiger Freizeit-/Standortfaktor für die Stadt.

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Ausbau Schulzentrum Süd



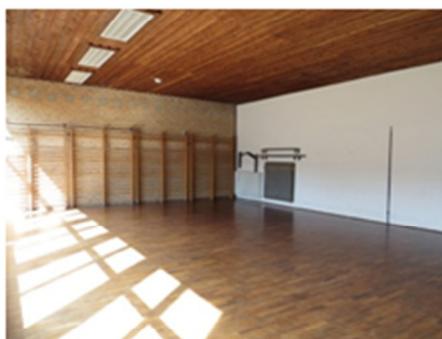
Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Neuregelung der Vergabe der Sportanlagen



**Belegung nach sportfachlichen Gründen und Belegungsdichte**

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014

**C | A | U**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Leerstand



**Freie Sportstätten Vereinen überlassen**

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Sportförderung für Vereine



### Sportförderung beizubehalten:

- Unterstützung bei Verwaltungsverfahren
- direkte finanzielle Unterstützung der Sportvereine (ändern?)
- Ehrung erfolgreicher Sportler

### Sportförderung verbessern:

- Hilfe beim Erwerb vereinseigener Sportstätten
- Hilfen zum Unterhalt vereinseigener Sportstätten
- Förderung des Ehrenamts

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Schwimmbad



### Erweiterung Wellenbad/ Neubau Schulzentrum Süd/Marinebad?



**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

### 3. Zukunft: Ausbau touristischer Angebote



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

### 3. Zukunft: Spielräume und Wege



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

Sportentwicklungsplanung

25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

3. Zukunft: Multifunktions-Indoor-Halle



Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014

**CAU**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Wir wünschen Ihrer Stadt eine großartige Zukunft im Sport.  
Vielen Dank!

Prof. Dr. R. Kähler & Finja Rohkohl

| Sportentwicklungsplanung

| 25. März 2014